

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 08.06.20201

Tagesordnung:

- Bebauungsplan „Rasenspielfeld Schlicht“ mit FNP-Änderung; Stadt Vilseck
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Kürmreuth“ mit FNP-Änderung; Markt Königstein
- Bundestagswahl am 26.09.2021; Festlegung der Wahlhelferentschädigung
- Sebastian-Kneipp-Grundschule Edelsfeld; Antrag Elternbeirat Luftreiniger
- Informationen

Bebauungsplan „Rasenspielfeld Schlicht“ mit FNP-Änderung; Stadt Vilseck

Die Gemeinde Edelsfeld erhebt keine Einwände gegen den Bebauungsplan „Rasenspielfeld Schlicht“ mit Flächennutzungsplanänderung der Stadt Vilseck.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Kürmreuth“ mit FNP-Änderung; Markt Königstein

Die Gemeinde Edelsfeld erhebt keine Einwände gegen den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Kürmreuth“ mit Flächennutzungsplanänderung des Marktes Königstein.

Bundestagswahl am 26.09.2021; Festlegung der Wahlhelferentschädigung

Für die Bundestagswahl am 26.09.2021 werden, wie bei der Bundestagswahl 2017, im Rathaus Edelsfeld zwei Urnenwahllokale für die Wahlberechtigten des gesamten Gemeindegebietes eingerichtet. Aufgrund des zu erwartenden steigenden Briefwahlaufkommens, erfolgt die Auszählung in zwei Briefwahlbezirken, die in der Schule Edelsfeld eingerichtet werden.

Festzulegen ist die Höhe der Wahlhelferentschädigung. Diese lag bei der zurückliegenden Bundestagswahl 2017 bei 35 € im Urnenwahllokal und bei 20 € im Briefwahlbezirk.

Von der Verwaltung wird eine Erhöhung der Wahlhelferentschädigung auf 40 € im Urnenwahllokal und 25 € im Briefwahlbezirk vorgeschlagen.

Der Gemeinderat legt für die Bundestagswahl am 26.09.2021 eine Wahlhelferentschädigung im Urnenwahllokal in Höhe von 40 € fest. Die Mitglieder des Briefwahlvorstandes erhalten 25 € Entschädigung.

Sebastian-Kneipp-Grundschule Edelsfeld; Antrag Elternbeirat Luftreiniger

Bürgermeister Strehl verliert den Antrag auf Beschaffung von 5 Luftreinigern des Elternbeirates der Schule Edelsfeld. Die staatliche Förderung von 50 % ist zum 30.04.2021 ausgelaufen. Es herrschen unterschiedliche Meinungen zum Betrieb von Luftreinigern in Klassenzimmern. Entscheidend und am wichtigsten ist das richtige und ausreichende Lüften der Räume. Es gibt verschiedene Varianten von Luftreinigern mit unterschiedlichen Filterfunktionen.

Zwischenzeitlich wurde ein Gerät mit HEPA-Filter zum Testen angeschafft, welches vom Elternbeirat vorgeschlagen wurde. Bei diesem Gerät muss bei Anzeige einer Farbampel der Filter getauscht werden. Die Investitionskosten lagen bei 285 € brutto, das Gerät ist seit dieser Woche im Einsatz.

Bürgermeister Strehl schlägt vor, zuerst die Testergebnisse abzuwarten und später eine Entscheidung über den weiteren Erwerb von Luftreinigern zu treffen.

Der Gemeinderat stimmt der Vorgehensweise einvernehmlich zu.

Informationen des Bürgermeisters:

- Bürgermeister Strehl informiert über die Schäden aus dem Starkregenereignis vom vergangenen Sonntag. Die größten Überschwemmungsschäden entstanden am neu gebauten Weg Boden-Streitbühl, an Wegen in Sigras, am Weißenberger Berg und in Eberhardsbühl. Zur Behebung der Schäden am Weg Boden-Streitbühl wird mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz Kontakt aufgenommen, da bereits zum wiederholten Male ein Überschwemmungsschaden am neu gebauten Weg auftrat. Bei den Schäden in Eberhardsbühl wird mit der Deutschen Bahn Kontakt aufgenommen.
- Das Staatliche Bauamt informiert, dass beim Umbau der Kreuzung B 85/AS 6 als erster Bauabschnitt der Kreuzungsumbau geplant ist. Die angedachte Fußgängerunterführung wird erst zu einem späteren Zeitpunkt in Angriff genommen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 06.04.2021

- Die Arbeiten zur Erneuerung des Kanals von der Kindertageseinrichtung zur Sigraser Straße wurden an die Fa. Gebr. Rubenbauer GmbH, 92245 Kümmersbruck vergeben.
- Die Auftragsvergabe der Ingenieurleistungen Ingenieurbauwerke (Kanalbau) und Verkehrsanlagen zur Erschließung des „Gewerbegebietes West, BA V“ erfolgte an das Ingenieurbüro Renner+Hartmann Consult GmbH, Amberg.
- Zur Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplanes mit FNP-Änderung und Erschließung des Mischgebietes in Weißenberg erfolgte die Vergabe der Bauleitplanung und die stufenweise Vergabe der Erschließung, zunächst Leistungsphasen 1-2, an das Büro Renner+Hartmann Consult GmbH, Amberg.